

Ursache von Explosion in China weiter unklar

Tianjin. Nach den schweren Detonationen im Hafen der chinesischen Stadt Tianjin mit mindestens 56 Toten und mehr als 700 Verletzten gehen die Rettungsarbeiten nur langsam voran. Staatlichen Medien zufolge konnte am Freitag morgen ein Feuerwehrmann lebend aus den Trümmern des zuerst explodierten Chemielagers gezogen werden. 13 Feuerwehrleute und eine unbekannte Zahl von Hafentarbeitern wurden aber noch immer vermisst. Den Behörden in Tianjin nach müssen die mehr als 1.000 am Einsatz beteiligten Retter äußerst vorsichtig vorgehen, weil noch immer nicht geklärt ist, welche Gefahrenstoffe die Explosion ausgelöst haben und möglicherweise noch austreten können. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270333.ursache-von-explosion-in-china-weiter-unklar.html>